



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30. November, 10 Uhr

Gottesdienst zum 1. Advent mit
Pfr. Mark Schwyter

Sonntag, 7. Dezember, 17 Uhr

Musik & Wort zum 2. Advent mit
Pfrn. Regina Degen-Ballmer, musi-
kalisch begleitet von Liliane Gubler,
Flügel und Fabienne Hirt, Popge-
sang, anschliessend Apéro

Sonntag, 14. Dezember, 10 Uhr

Gottesdienst zum 3. Advent mit
Pfr. Mark Schwyter, anschliessend
Kirchenkaffee

Sonntag, 21. Dezember, 10 Uhr

Gottesdienst zum 4. Advent mit
Pfr. Mark Schwyter

Heiligabend, 24. Dezember, 17 Uhr

Familien-Gottesdienst mit Pfrn.
Regina Degen-Ballmer, Weihnachts-
spiel der Primarschüler*innen und
Caroline Steiner mit Team

Weihnachten, 25. Dezember, 10 Uhr

Weihnachts-Gottesdienst mit
Abendmahl mit Pfrn. Regina
Degen-Ballmer

Silvester, 31. Dezember, 17 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Mark Schwy-
ter, anschliessend Apéro

Infos Weihnachten/Neujahr, Seite 4

WER IST SCHON DA?

Krippen sind eigentlich Futtertröge, «e Chrüpf», wie ich als Bauerntochter in meiner Mundart sage. In der neusten Baselbieter Übersetzung vom Lukas-evangelium heisst es in der Weihnachtsgeschichte «Si (d'Maria) het en in Windlen yygwiggled und in e Fueterchrippe yyne gläit».

Maria hat ihr Neugeborenes in eine Futterkrippe gelegt. Das Wort Krippe kommt vom germanischen Krep (flechten). Auch das mittelhochdeutsche «Krebe» (Korb) zeigt, wie man sich früher Krippen vorstellte – als geflochtenen Korb. Diese Vorstellung war lange in der christlichen Kunst verbreitet. Nach und nach wurde diese Darstellung von der Krippe als einem aus Holzbrettern gefertigten Futtertrog abgelöst. Von Rom aus verbreitete sich der Brauch, in der Weihnachtszeit auf dem oder neben dem Altar eine Holzkrippe zu stellen. Das war den gläubigen Menschen bald zu nüchtern und so entstand ab dem 11. Jahrhundert zuerst in Klöstern und dann in vielen Gemeinden der Brauch, während dem Heiligabendgottesdienst (der Christmette) in der Kirche das Geschehen in Bethlehem szenisch darzustellen. Es sollte dann noch gute 500 Jahre dauern, bis Krippen im heutigen Sinn, also mit beweglichen Figuren, mit Stall (Höhle oder Ruine), eingebettet in ganze Landschaften, üblich wurden.

Auch wir pflegen die Tradition eine Krippe in der Kirche aufzustellen. Es sind die Schwarzenberger Figuren. Dieses Jahr ist die Krippe bereits ab 1. Advent aufgestellt. Einige Figuren sind noch nicht da. Sie sind irgendwo in der Kirche unterwegs. Kommen Sie mit Ihren Kindern oder Grosskindern in die Kirche und besuchen Sie die Krippe bis zum 6. Januar.

Pfarrerin Regina Degen-Ballmer

FREUD & LEID

GEBURTSTAGE

Renate Wittmer

Geissfluhweg 9B, Erlinsbach AG
3. Dezember 1955, 70 Jahre

Jörg Keller

Hauptstrasse 25A, Erlinsbach SO
3. Dezember 1945, 80 Jahre

Willy Häfliger

Bandweg 8, Erlinsbach AG
4. Dezember 1940, 85 Jahre

Heidi Bürgi

Alterszentrum Mühlefeld, Erlinsbach
5. Dezember 1932, 93 Jahre

Margaretha Feuz

Amselweg 5, Erlinsbach AG
6. Dezember 1934, 91 Jahre

Margrit Meister

Fliederweg 9, Erlinsbach AG
6. Dezember 1934, 91 Jahre

Kaspar Keller

Gösgerstrasse 11, Erlinsbach SO
6. Dezember 1945, 80 Jahre

Urs Tschopp

Ramsfluhweg 1, Erlinsbach AG
6. Dezember 1955, 70 Jahre

Hillechien Bossart

Brühlstrasse 4C, Erlinsbach AG
9. Dezember 1945, 80 Jahre

Annamarie Kugler

Alterszentrum Mühlefeld, Erlinsbach
9. Dezember 1935, 90 Jahre

Bernd Rothacher

Buchhalde 17C, Erlinsbach AG
11. Dezember 1950, 75 Jahre

Nelly von Arx

Krümbistrasse 1, Erlinsbach SO
12. Dezember 1945, 80 Jahre

RÜCKBLICK

460 Jahre Kirche Erlinsbach Auftritt von Duo Calva



Duo Calva voll in Action! Bilder: Privatbesitz

Am 24. Oktober folgten rund 80 Gäste der Einladung den Geburtstag der Kirche gemeinsam zu feiern. Nach einer kurzen Begrüssung ging es auch schon los und das Duo Calva (Daniel Schaerer und Alain Schudel) überraschte uns mit einem abwechslungsreichen Programm aus virtuosem Cellospiel und humoristischen Einlagen. Dabei haben sie die Erde mit dem Himmel musikalisch verbunden und fuhren sogar mit blinkenden Rollschuhen und mit Engelsflügeln auf dem Rücken zum Highlight des Programms, als ein Wechsel der Kleidung unumgänglich wurde. Es war fantastisch den beiden bei ihren Künsten zuzuschauen! Auch die jüngsten Gäste auf den bunten Kissen in der ersten Reihe waren ganz gebannt und behielten ihre Aufmerksamkeit bis zum Schluss. Ein besonderer Dank gilt den Oberstufenschüler*innen Lia, Amanda, Ella, Louis und Noah, die uns beim anschliessenden Apéro selbst gemischten heissen Grog und alkoholfreien Glühwein ausschenkten. Auch ein feiner Geburtstagskuchen durfte nicht fehlen! Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei den Vorbereitungen geholfen und mitgefeiert haben!

Denise Musterle

REFINE – Das Festival mit Spirit

Vom 31. Oktober bis 2. November reisten 23 Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klasse zum refine – Jugendfestival nach Zürich Oerlikon. Das Festival fand dieses Jahr zum ersten Mal statt. Veranstaltet wird es von der Reformierten Kirche Schweiz. Die Jugendlichen erwartete ein vielseitiges Programm: vom Gesprächstaxi über eine Seilbahn bis hin zu einer Minecraft-

Ecke und vielen weiteren kreativen Angeboten. Mehrere moderne, jugendgerechte Gottesdienste mit lebensnahen Predigten und Worship (Lobpreismusik) machten das Wochenende besonders eindrücklich. Müde, aber erfüllt und begeistert kehrten wir am Sonntag zurück. Weitere Informationen zum Festival finden Sie unter www.refine.ch.

Yvonne Hunziker



Am Sonntagmorgen kämpfte die Speuzer Jugend mit der Müdigkeit.

ANGEBOTE

AKTIVES ALTER

Seniorenachmittag

Ernst Fiechter
079 542 14 11

Freitag, 5. Dezember, 14 Uhr

Mehrzweckhalle Kretz

ökum. Mittagstisch

Käthy Schüttel
079 784 30 76

Dienstag, 9. Dezember, 12 Uhr

Alterszentrum Mühlefeld

ERWACHSENE

Männernacht

Mark Schwyter

Freitag, 5. Dezember, 18 – 20 Uhr

Kirchgemeindehaus Pfrundweg

Weihnachtskonzert

Jugendchor Speuz

Samstag, 6. Dezember, 16 Uhr

Reformierte Kirche

Erzählcafé

Jutta Bossard
079 547 51 71

**Dienstag, 9. Dezember,
15 – 17 Uhr**

«Weihnachten – alle Jahre wieder»
Kirchgemeindehaus Pfrundweg

Predigtgespräch «Wort & Antwort»

Mark Schwyter

**Freitag, 12. Dezember,
17.30 – 18.30 Uhr**

Kirchgemeindehaus Pfrundweg

JUGENDLICHE

CHAT für Teens

Yvonne Hunziker

**Freitag, 12. Dezember,
18.30 – 22.30 Uhr**

Haus zur Zinne, Aarau

KINDER

Jungschi Waldweihnachten

jungschispeuz@gmail.com

**Samstag, 13. Dezember,
15 – 19 Uhr**

Treffpunkt: Gehren Parkplatz

FREUD & LEID

GEBURTSTAGE

Robert Schmid

Erzbergweg 13, Erlinsbach AG
19. Dezember 1940, 85 Jahre

Heinrich Steitz

Aarauerstrasse 53B, Erlinsbach AG
24. Dezember 1955, 70 Jahre

Trudi Fiechter

Hauptstrasse 25A, Erlinsbach SO
29. Dezember 1934, 91 Jahre

VERSTORBENE

Johann Locher

Alterszentrum Suhrhard, Buchs AG
gestorben am 14. Oktober im
85. Altersjahr



EINLADUNG ZUM MITMACHEN...

im Besuchsdienstteam

Das Besuchsdienstteam übernimmt eine wertvolle Aufgabe innerhalb unserer Kirchgemeinde: Wir besuchen ältere Gemeindemitglieder am Geburtstag und überreichen ihnen ein kleines Geschenk. Diese Besuche sind oft von herzlichen Begegnungen geprägt – ein kurzer Moment, der Freude schenkt.

Wenn Sie Freude daran haben, anderen Menschen Zeit zu schenken und Teil eines aufgestellten, herzlichen Teams zu sein, dann melden Sie sich bitte im Sekretariat oder direkt bei der Verantwortlichen des Besuchsdienstes: yvonne.fiechter@ref-erlinsbach.ch oder unter 062 724 15 80.



Quelle: freepik.com

Warum mitmachen?

- Dankbarkeit erleben: Die Besuche werden von den Jubilarinnen und Jubilaren sehr geschätzt. Oft entsteht über die Jahre ein vertrautes Verhältnis.
- Freude schenken: Ein Lächeln, ein Gespräch, ein kleines Geschenk – oft sind es die kleinen Gesten, die Grosses bewirken.
- Gemeinschaft stärken: Sie lernen Menschen kennen, die sonst vielleicht nicht mehr so oft Besuch bekommen und tragen dazu bei, dass niemand vergessen wird.
- Sinnvolles Engagement: Ihr Einsatz ist überschaubar, aber von grosser Bedeutung. Der Aufwand beläuft sich auf etwa einen Besuch pro Monat.

FRIEDENSLICHT

Friedenslicht

«Licht teilen – Licht sein»

Am 3. Adventssonntag wird das Friedenslicht aus der Geburtsgrotte in Bethlehem in der Schweiz ankommen. Wir laden herzlich ein, dieses kleine LICHT, als Symbol der Hoffnung und der Gerechtigkeit, zu teilen.

Holen Sie es in unserer Kirche am Heilig Abend ab 15 Uhr für sich daheim, für Ihre Nachbarn, für Menschen, die sich daran erwärmen können. Bringen Sie eine Laterne oder ein Windlicht zum Heimtragen mit. Für Fr. 5.00 können Sie in der Kirche ein Friedenslicht kaufen, solange Vorrat.



Bildnachweis: ©Verein Friedenslicht Schweiz – Foto: Vreni Stählin

WEIHNACHTEN UND SILVESTER

Weihnachtsspiel an Heiligabend

24. Dezember, 17 Uhr

Engagierte Primarschüler*innen bereiten sich mit grosser Begeisterung auf das Weihnachtsspiel vor. Mit viel Engagement proben sie die Szenen und üben fleissig, um die Geschichte später vor grossem Publikum aufzuführen. Die Vorfreude auf ihren Auftritt ist spürbar!

Den Familiengottesdienst feiern wir gemeinsam mit Pfarrerin Regina Degen-Ballmer, Caroline Steiner und ihrem Team. Wir heissen Ihre Familie willkommen.



Quelle: pixabay.com

Weihnachten

25. Dezember, 10 Uhr

Weihnachts-Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Regina Degen-Ballmer, musikalische Begleitung von Pianistin Lilane Gubler und Sängerin Susanne Wiesner.



Silvester,

31. Dezember, 17 Uhr

Abendgottesdienst mit Pfarrer Mark Schwyter, musikalische Umrahmung von Simea Schwab am Piano. Anschliessend laden wir Sie zu einem festlichen Apéro ein. Es ist der letzte Gottesdienst von Mark Schwyter und es bietet sich die Gelegenheit, sich persönlich zu verabschieden.

Impressum

Herausgeberin: Reformierte Kirchgemeinde Erlinsbach

Versand: 11x jährlich an Reformierte Mitglieder der Kirchgemeinde Erlinsbach

Redaktion / Gestaltung: Cornelia Graber

Fotos: Titelbild: Kirchenarchiv / Weihnachtskugeln/Feuerwerk: pixabay.com



KONTAKTE

PFARRAMT

Regina Degen-Ballmer
077 512 69 57

Mark Schwyter

Pfarramtliche Stellvertretung
079 629 08 02

Pikettnummer
062 844 11 17

SOZIALDIAKONIE

Yvonne Hunziker
078 264 72 12

Caroline Steiner
079 782 73 78

SEKRETARIAT

Cornelia Graber
Pfrundweg 3, 5018 Erlinsbach
062 844 11 62
sekretariat@ref-erlinsbach.ch
Mo – Fr: 9–11 Uhr

WWW.REF-ERLINSBACH.CH

INSTAGRAM@REFERLINSBACH